

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung

Gemeinde Heilbronn | Schillerstr. 12 | 74072 Heilbronn | heilbronn@christengemeinschaft.org

Heilbronn, November 2025

Liebe Gemeinde, liebe Freunde der Gemeinde,

mit dem herannahenden Advent geht ein altes christliches Jahr zu Ende und ein neues bricht an. Die christlichen Jahresfeste führen uns in die Geheimnisse der Christgeburt und seiner Auferstehung. Sie wiederholt zu feiern bringt uns dahin sie näher verstehen und begreifen zu lernen. Sie sind eingebettet in den Jahresrhythmus der Natur.

Wilhelm Hoerner¹ schreibt in seinem Buch „Zeit und Rhythmus“ dazu: (...) „heute ist eine der zentralen Aufgaben der Christengemeinschaft die, die christlichen Feste wieder in Beziehung zu den geistigen Qualitäten der vier Jahreszeiten zu setzen und diese Feste zu Stationen von Christus-Begegnungen zu machen.“

In den vier Jahreszeiten spricht sich das seelische Ein- und Ausatmen der Erde als lebendiges Wesen aus. Im Winter atmet sie ein, im Frühling und Sommer atmet sie aus, um dann im Herbst wieder langsam einzuatmen.

Die Advents- und die Weihnachtszeit, als Fest der Christgeburt, fallen in die Zeit der Einatmung der Erde, in der sie sich im Besitz ihrer vollen Seelenkraft befindet. Die Rhythmen der christlichen Jahresfeste und der vier Jahreszeiten bedingen sich gegenseitig und können zu einer Vertiefung des Christuserlebnisses führen.

Wilhelm Hoerner fasst es so zusammen: „Die Jahreszeiten sind wie das Leibeskleid, die inneren Stimmungen und Festeszeiten wie die Seelenhülle des Christus-Wesen. Christus wirkt durch die Jahreszeiten. Aber sein Wesen ist über allen Jahreszeiten. Er will sich in dem Ganzen des Zeitorganismus Jahr offenbaren. Der Segen des Christus ist das Leben des ganzen Jahres.“

Eine erfüllte Adventszeit wünscht Ihnen
Patrizia Gagliano

¹Priester der Christengemeinschaft

Silvester-Gespräch – Mittwoch, 31.12.2025 um 17.00 Uhr

In diesem Jahr soll es einen gemeinsamen Jahresrückblick geben mit individuellen Beiträgen und anschließendem Kultischen Abschluss. **Jeder ist zur Teilnahme herzlich eingeladen!**

Filmabend in der Gemeinde – Freitag, 23.01.2026 um 19.30 Uhr

Der Film das „Dorf der Stille“ ist eine einfühlsame Dokumentation über eine Lebensgemeinschaft taub-blinder Menschen, die nur über Tasten, Riechen und Schmecken Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen können. Der Filmemacher **Bernd Umbreit** aus Oberstenfeld lässt nur die Bewohner und Ihre Betreuer „zu Wort kommen“. **Herzliche Einladung an alle!**

Das Oberuferer Dreikönigsspiel – Sonntag, 01.02.2026 um 16.00 Uhr

Für den **letzten Epiphantias-Sonntag** hat sich die *Erlanger Kumpane* mit dem *Oberuferer Dreikönigsspiel* angekündigt. So haben wir in unserer Heilbronner Gemeinde die Möglichkeit diesem besonderen Mysterienspiel beizuwohnen. **Seien Sie herzlich eingeladen und sagen Sie es weiter!**

Mascha Kaléko: „Zur Heimat erkor ich mir die Liebe“ – Sonntag, 15.02.2026 um 11.15 Uhr

Nach der Menschenweihehandlung werden wir Gedichte und Prosa von Mascha Kaléko hören, die Ulrike Wälde vortragen wird. Das Programm wird begleitet durch Flötenmusik von Berthild auf dem Kampe. **Herzliche Einladung an alle!**

Die Perikopen in der Menschenweihehandlung

Zwischenzeit			Neujahr		
09.11.	Apk 3, 14-22	Laodizea	01.01.	Joh 1, 1-18	Prolog
16.11.	Apk 1, 9-20	Der Menschensohn	02.01. -	Lk 2, 25-40	Darstellung im Tempel
23.11.	Apk 21, 9-27	Himmlisches Jerusalem	05.01.		
Advent			Epiphantias		
30.11.	Lk 21, 25-36	Wiederkunft Christi	06.01.	Mt 2, 1-12	Anbetung der Könige
07.12.	dto.		11.01.	Lk 2, 41-52	12-jähriger Jesus
14.12.	dto.		18.01.	Joh 2, 1-11	Hochzeit zu Kana
21.12.	dto.		25.01.	Mt 8, 1-13	Aussätziger, Gelähmter
Weihnachten			01.02.	Joh 5, 1-18	Heilung am Teich Bethesda
25.12.	Mt 1, 1-25	Stammbaum Jesu	Zwischenzeit		
	Lk 2, 1-20	Verkündigung an die Hirten	08.02.	Lk 8, 4-18	Sämannsgleichnis
	Joh 21, 15-25	Auferstandener und Petrus	15.02.	Lk 18, 18-35	Der reiche Jüngling
26.12. -	dto.		22.02.	Mt 4, 1-11	Versuchung Jesu
31.12.			01.03.	Mt 17, 1-13	Verklärung